Der Heilige Geist gibt uns die Kraft, uns in der weltweiten Mission zu beteiligen.
SLIDE 1
Apg. 1,8 Aber ihr werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch gekommen ist; und ihr werdet meine Zeugen sein, sowohl in Jerusalem als auch in ganz Judäa und Samaria und bis an das Ende der Erde. LUT 2017

Der große Aufgabe von Jesus: Evangelisation vor Ort und Mission weltweit
In meiner Exegese dieses Verses möchte ich mit der zweiten Hälfte der Worte Jesu beginnen und dann zur ersten Hälfte übergehen. Jesus sagt zu seinen Jüngern, kurz bevor er in den Himmel aufgenommen wird: "...und ihr werdet meine Zeugen sein, sowohl in Jerusalem als auch in ganz Judäa und Samaria und bis an das Ende der Erde."
SLIDE 2 Um genau zu verstehen, was er mit "meine Zeugen" meint, lesen wir Lukas 24,46-48, wo Jesus sagt: "So steht's geschrieben, dass der Christus leiden wird und auferstehen von den Toten am dritten Tage; und dass gepredigt wird in seinem Namen Buße zur Vergebung der Sünden unter allen Völkern. Von Jerusalem an seid ihr dafür Zeugen." Also sagt Jesus seinen Jüngern ganz klar, was es heißt, ein Zeugnis zu sein (das Evangelium zu verkünden), für wen wir Zeugen sein sollen (alle Völker) und wo wir Zeugen sein sollen (sowohl lokal als auch global). Ein Zeugnis zu sein bedeutet auch, dass wir als Christen das Evangelium in unserem Leben persönlich erfahren haben. Wir spüren die Gegenwart von Jesus. Wir glauben, dass er uns mit Gott versöhnt hat. Wir glauben, dass er der Sohn Gottes ist, dass er von den Toten auferstanden ist und dass er in Macht und Autorität wiederkommen wird. All das dient einem Hauptzweck: Wir sind Zeugen Jesu, weil wir ihn preisen und verherrlichen wollen. Psalm 50,15 "und rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen." Wir sind gerettet, um Gott zu verherrlichen und uns für immer an ihm zu erfreuen!

Unser Glaube ist daher ein Glaube, der sich ausbreiten will. Wir wollen, dass mehr Menschen durch Jesus mit Gott versöhnt werden, damit er mehr Lob und Herrlichkeit erhält. Es gibt Zeiten im Leben einer Kirche, in denen sie sich isoliert fühlt und lediglich versucht, ihre Traditionen zu bewahren. Aber das sollte die Ausnahme sein. Die Zeiten großer kirchlicher Expansion kommen nicht, wenn die Kirche sich von der Welt zurückzieht und ihre Wunden leckt, sondern wenn sie, egal wie schwach ihre gegenwärtige Situation ist, sagt: "Immer weiter Vorwärts! Das Evangelium zu allen Völkern!" In Apostelgeschichte 1,8 sagt Jesus den Jüngern, dass sie in der Tat seine Zeugen sein werden, zunächst am Ort, dann aber immer mehr in der ganzen Welt. Und in Matthäus 28,19-20 befiehlt er ihnen, das Gleiche zu tun. Brüder und Schwestern, das ist der Befehl Jesu an uns! Eine Gemeinde, die Jesus liebt, wird ihn verherrlichen, indem sie sich lokal in der Evangelisation und weltweit in der Mission engagiert. Eine Gemeinde, die sich danach sehnt, Jesus verherrlicht zu sehen, wird einen großen Teil ihrer Ressourcen und ihrer Zeit für diese Aufgabe einsetzen. Eine Gemeinde, die die Kraft Gottes erfahren möchte, wird ihn gemeinsam suchen und ihn anflehen, Einheit und eine Vision für die weltweite Mission zu geben. Und eine Gemeinde, die das Opfer Christi verkörpern will, der selbst den Himmel verlassen hat, um die Menschen mit Gott zu versöhnen, wird einige ihrer eigenen Mitglieder als Missionare aussenden. Auf diese Weise verändert Gott die Welt, damit die Verlorenen gerettet werden und dann mit ihrem Leben Christus verherrlichen können. Als Christen sind wir Zeugen Jesu in dieser Welt. Und deshalb sage ich: "Immer weiter Vorwärts! Das Evangelium zu allen Völkern!"

SLIDE 3

Die Kirche erfüllt den Auftrag Jesu durch die Kraft des Heiligen Geistes

Schauen wir uns nun die erste Hälfte dieses Verses an, wo Jesus sagt: "Aber ihr werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch gekommen ist". Brüder und Schwestern, es ist mir ein solcher Trost zu wissen, dass wir uns auf die Kraft des Heiligen Geistes verlassen können, um Gottes Willen auf dieser Erde zu erfüllen. Der Heilige Geist, der Gott als eine der drei Personen der Dreifaltigkeit ist, segnet uns mit Kraft. Echte Kraft! Es ist eine Kraft, die im Alten Testament durch Propheten wie Jesaja und Joel geweissagt wurde. Und es ist eine Kraft, die im Neuen Testament von Jesus selbst versprochen wird. Lass uns also tief hineinschauen und uns einige Fragen stellen: "Haben wir jetzt schon die Kraft des Heiligen Geistes?" "Was ist die Kraft, die der Heilige Geist uns gibt?" Und "Wie setzen wir diese Kraft ein?"

SLIDE 4

A. "Haben wir jetzt schon die Kraft des Heiligen Geistes?"

Die Antwort der Bibel lautet ja, aber nicht immer vollständig. Um das zu klären, müssen wir uns anschauen, wie der Heilige Geist mit den Gläubigen umgeht. Er kommt in erster Linie, um dauerhaft in uns zu wohnen, aber er kommt auch manchmal vorübergehend, um uns zu erfüllen. Wir nennen dies "Die Innewohnung des Heligen Geistes" und "Das Füllen mit dem Heiligen Geist". Es sind zwei verschiedene, aber miteinander verbundene Dinge. **SLIDE 5** Die Innewohnung des Heiligen Geistes ist die Aktion, durch die Gott permanent in den Körper von Gläubigen, die an Jesus Christus glauben, einzieht. Alle Christen haben den Heiligen Geist empfangen, als wir zum rettenden Glauben an Christus kamen. Der Heilige Geist wohnt für immer in uns (Johannes 14,16). Er wird uns nie verlassen (Matthäus 28,20). Und dieser Heilige Geist gibt jedem Christen Kraft. Also, ja, du hast jetzt schon Kraft von Gott empfangen, um Zeuge für Jesus zu sein. Aber in der Bibel sehen wir, wie der Heilige Geist zu bestimmten Zeiten mit noch mehr Kraft auf Einzelne oder Gruppen von Menschen kommt. Schau dir Apostelgeschichte 4,31 an. Petrus und Johannes wurden vom Hohen Rat in Jerusalem bedroht, nicht im Namen Jesu zu predigen. Petrus und Johannes gehorchten nicht, und kehrten zu den anderen Jüngern zurück und beteten um die Kraft, das Evangelium weiter zu verkünden. **SLIDE 6** Und in Vers 31 steht: "Und als sie gebetet hatten, erbebte die Stätte, wo sie versammelt waren; und sie wurden alle vom Heiligen Geist erfüllt und redeten das Wort Gottes mit Freimut." Das ist was mit "Das Füllen mit dem Heiligen Geist" gemeint ist. Obwohl die Jünger bereits den Heiligen Geist in sich hatten, schickte Gott den Heiligen Geist, um sie mit noch mehr Kraft zu erfüllen, damit sie den Willen Gottes tun konnten. "Das Füllen mit dem Heiligen Geist" ist nicht dauerhaft mit uns auf dieser Erde, und es kann sehr stark von unserer Bereitschaft beeinflusst werden, mit dem Heiligen Geist erfüllt zu werden. Aber eines ist klar: Obwohl wir bereits die Kraft des Heiligen Geistes haben, der in uns wohnt, brauchen wir mehr Kraft vom Heiligen Geist, der uns erfüllen kann.

SLIDE 7

B. "Was ist die Kraft, die der Heilige Geist uns gibt?"

So viel Kraft, die wir haben, kommt vom Heiligen Geist. Diese Liste ist keineswegs vollständig, aber ich hoffe, dass sie euch zumindest einen Eindruck davon vermittelt, wie Gott uns reichlich befähigt, seinen Willen zu erfüllen. Der Heilige Geist, der in unserem Körper wohnt, erneuert nicht nur unsere Seelen erneuert und bestätigt unsere Annahme als Kinder Gottes, sondern gibt uns auch diese Kraft:

SLIDE 8

1. Er gibt uns geistliche Gaben, um Gott zu verehren, indem wir anderen dienen (1. Korinther 12,4-7 "Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr. Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen. Durch einen jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller.").

SLIDE 9

2. Er gibt uns die Kraft, die Bibel zu verstehen und sie auf unser Leben anzuwenden (1. Korinther 2,12-13 "Wir aber haben nicht empfangen den Geist der Welt, sondern den Geist aus Gott, damit wir wissen, was uns von Gott geschenkt ist. Und davon reden wir auch nicht mit Worten, welche menschliche Weisheit lehren kann, sondern mit Worten, die der Geist lehrt, und deuten geistliche Dinge für geistliche Menschen.").

SLIDE 10

3. Er gibt uns die Kraft, der Sünde zu widerstehen und für Christus heilig zu leben (Galater 5,16 "Wandelt im Geist, so werdet ihr das Begehren des Fleisches nicht erfüllen.").

SLIDE 11

4. Er gibt uns die Kraft, nach dem Willen Gottes zu beten (Römer 8,26-27 "Desgleichen hilft auch der Geist unsrer Schwachheit auf. Denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebührt, sondern der Geist selbst tritt für uns ein mit unaussprechlichem Seufzen. Der aber die Herzen erforscht, der weiß, worauf der Sinn des Geistes gerichtet ist; denn er tritt für die Heiligen ein, wie Gott es will.").

SLIDE 12

5. Er gibt uns die Kraft, im richtigen Moment Zeugnis zu geben (Markus 13,11 "Und wenn sie euch hinführen und überantworten werden, so sorgt euch nicht vorher, was ihr reden sollt; sondern was euch in jener Stunde gegeben wird, das redet. Denn ihr seid's nicht, die da reden, sondern der Heilige Geist." & Lukas 12,12 "...der Heilige Geist wird euch in derselben Stunde lehren, was ihr sagen sollt.").

Wir alle als Christen haben diese Kraft, weil der Heilige Geist bereits in uns ist. Das ist ein kostbares Geschenk von Gott, dem Vater, das uns von Gott, dem Sohn, versprochen wurde. Wir sollten diese Gabe des Heiligen Geistes nähren, indem wir Gottes Wort lesen und ein Leben des demütigen Gehorsams gegenüber Christus führen. Auf diese Weise wird der Heilige Geist frei auf unsere Herzen und unseren Verstand einwirken.

Der Heilige Geist, der zu besonderen Zeiten kommt, um Christen zu erfüllen, gibt auch uns besondere Kraft:

SLIDE 13

1. Er gibt uns die Kraft, Wunder zu wirken, wenn es nötig ist (Hebräer 2,4 "Und Gott hat dazu Zeugnis gegeben durch Zeichen, Wunder und mancherlei mächtige Taten und durch Austeilen des Heiligen Geistes nach seinem Willen.").

SLIDE 14

2. Er gibt uns die Kraft, das Evangelium mutig weiterzugeben (Apostelgeschichte 4,31 "Und als sie gebetet hatten, erbebte die Stätte, wo sie versammelt waren; und sie wurden alle vom Heiligen Geist erfüllt und redeten das Wort Gottes mit Freimut.").

SLIDE 15
3. Er gibt uns besondere Weisheit, wenn wir Menschen, die den Glauben verleumden, entgegentreten (Apostelgeschichte 6,9-10 "Da standen einige auf...und stritten mit Stephanus. Doch sie vermochten nicht zu widerstehen der Weisheit und dem Geist, in dem er redete.").
SLIDE 16
4. Er gibt der Gemeinde die Kraft, zu wissen, wer als Missionar ausgesandt werden soll und wohin (Apostelgeschichte 13,2-4 "Als sie aber Gottesdienst hielten und fasteten, sprach der Heilige Geist: Sondert mir aus Barnabas und Saulus zu dem Werk, zu dem ich sie berufen habe. Da fasteten sie und beteten und legten ihnen die Hände auf und ließen sie ziehen. Nachdem sie nun ausgesandt waren vom Heiligen Geist, kamen sie nach Seleukia und von da zu Schiff nach Zypern.").
SLIDE 17
5. Er bewegt auf übernatürliche Weise die Herzen der Menschen zum Glauben, nachdem sie das Evangelium gehört haben (Apostelgeschichte 10,44 "Da Petrus noch diese Worte redete, fiel der Heilige Geist auf alle, die dem Wort zuhörten.").

Das ist eine Menge Kraft! Und denk dran, das ist nur eine unvollständige Liste. Vielleicht haben einige zu Beginn meiner Predigt gedacht: "Brauchen wir wirklich den Heiligen Geist, um Gottes Willen zu tun?" Die Antwort lautet: Ja! Dass Jesus seinen Jüngern befiehlt, zunächst zu warten, bis sie die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, deutet stark darauf hin, dass wir die Kirche ohne den Heiligen Geist nicht weltweit ausbreiten können. Da die Hauptaufgabe des Heiligen Geistes darin besteht, Jesus zu verherrlichen (Johannes 16,14), müssen wir mit seiner Kraft erfüllt werden, um Jesus selbst zu verherrlichen und anderen zu bezeugen. Es wäre unsinnig zu glauben, dass eine gute Organisation der Gemeindestruktur, ein kluger Umgang mit Geld und ein bloßes Kopfwissen über die Bibel ausreichen würden, um Jesus in der Welt zu bezeugen. Wir haben bereits Kraft von Gott selbst in uns, um diese Aufgabe zu tun! Und wir müssen mit mehr von Gottes Kraft erfüllt werden, um die Aufgabe zu vollenden!
SLIDE 18
C. "Wie setzen wir diese Kraft ein?"
Wie ihr bereits wisst, ist ein Teil der Kraft des Heiligen Geistes jedem Gläubigen dauerhaft gegeben worden. Ein Teil davon wird gegeben, wenn der Heilige Geist uns erfüllt, um besondere Aufgaben zu erfüllen. In jedem Fall gibt es Dinge, die wir unbedingt tun sollten, um dem Heiligen Geist den Weg zu ebnen, damit er unter uns wirken kann. Erstens können wir den Heiligen Geist bitten, uns zu erfüllen. **SLIDE 19** In Lukas 11,13 sagt Jesus: "Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben zu geben wisst, wie viel mehr wird der Vater im Himmel dem Heiligen Geist geben denen, die ihn bitten!" Und wieder kehren wir zu Apostelgeschichte 4,29-30 zurück, wo Petrus betet: "Und nun, Herr, sieh an ihr Drohen und gib deinen Knechten, mit allem Freimut, dein Wort zu reden. Strecke deine Hand aus zur Heilung und lass Zeichen und Wunder geschehen durch den Namen deines heiligen Knechtes Jesus." Nicky Gumble, der Gründer des Alpha-Kurses, sagte einmal: "Wir haben darum gebetet, dass der Heilige Geist über uns kommt. Und wir fanden heraus, dass Er mehr kommt, wenn wir Ihn darum bitten, als wenn wir es nicht tun." Bittet also um den Heiligen Geist, dass er euch erfüllt, Brüder und Schwestern, damit ihr seinen Willen mit der Kraft Gottes erfüllen könnt. **SLIDE 20** Zweitens müssen wir dem Befehl Jesu in Apostelgeschichte 1, Lukas 24 und Matthäus 28 gehorchen, vor Ort zu evangelisieren und uns an der weltweiten Mission zu beteiligen. Dieser Gehorsam zeigt unser Vertrauen in Christus.

Auch wenn es für uns so viel einfacher erscheint, den größten Teil unserer Bemühungen auf die Erhaltung unserer eigenen Gemeinde zu konzentrieren, anstatt das Evangelium zu verbreiten, müssen wir es tun, oder wir zeigen, dass wir dem Herrn unser Leben nicht vertrauen. Deshalb sollten wir als Gemeinde zusammenkommen und den Herrn um Einheit und eine Vision für die Weltmission bitten. Prüft den Herrn, um herauszufinden, wie viel von eurem Budget in die örtliche Evangelisation und die weltweite Mission gehen kann. Und vor allem: Bietet Gott eure Söhne und Töchter an und bittet ihn, wenn es sein Wille ist, sie als Missionare zu den unerreichten Völkern der Welt zu berufen. Eine Gemeinde, die dem Gebot Jesu gehorcht, das Evangelium aktiv zu verbreiten, wird schnell erkennen, dass sie Gottes Kraft zur Erfüllung dieser Aufgabe unbedingt braucht. Die Menschen in der Gemeinde werden erkennen, dass die Ressourcen, die sie haben, nicht ausreichen, um die Aufgabe zu leisten. Deshalb werden sie Gott anflehen, Ressourcen, Mitarbeiter, Kraft und Führung bereitzustellen, um die Aufgabe zu erfüllen. Diese Art von Vertrauen gefällt Gott, und er segnet dieses Vertrauen, indem er den Heiligen Geist sendet, um die Gemeinde mit Kraft zu erfüllen.

Fazit

Der Herr Jesus Christus hat uns eine große Aufgabe gegeben. Wir sollen seine Zeugen für alle Völker sein. Um dies vor Ort zu schaffen, müssen wir die Menschen in unserer Stadt evangelisieren und diejenigen, die sich bekehren, zu Jüngern machen. Um dies global zu schaffen, müssen wir uns in der Weltmission beteiligen. Wir müssen unsere Ressourcen, unsere Zeit und unsere Leute gemeinsam als Gemeinde zur Verfügung stellen, um das Evangelium in anderen Ländern zu verkünden, in denen es nur wenige oder gar keine Gemeinden gibt. Vielleicht schauen wir auf unsere Budgets und sagen: "Das können wir uns nicht leisten!" Vielleicht schauen wir auf unser Herz und sagen: "Ich habe kein solches Vertrauen in Gott!" Aber macht euch keine Sorgen, Brüder und Schwestern. Gott, der Heilige Geist, ist gesandt worden, um in uns zu wohnen und uns die Kraft zu geben, diese Arbeit zu tun. Und der Heilige Geist wird uns weiterhin mit mehr Kraft erfüllen, um die Aufgabe zu vollenden. Sehne danach, dass Menschen aus allen Nationen und Völkern mit Gott versöhnt werden, damit sie den Namen Jesu preisen können. Das sollte unsere Motivation sein, Jesus in der Welt zu bezeugen. Und vertraut darauf, dass Gott euch die enorme Kraft des Heiligen Geistes gegeben hat, dies zu tun! "Immer weiter Vorwärts! Das Evangelium zu allen Völkern!"